

ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:
48 Fachbereich Bildung

Beteiligt:

Betreff:
Vorschau auf die Angebote des Studienjahres 2018/2019 von Volkshochschule und Max-Reger-Musikschule

Beratungsfolge:
17.04.2018 Kultur- und Weiterbildungsausschuss

Beschlussfassung:
Kultur- und Weiterbildungsausschuss

Beschlussvorschlag:
Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung

Das Studienjahr 2018/19 steht bei der VHS Hagen unter dem Oberthema „Orientierung“. Die VHS spannt dabei den Bogen von Digitalem zu Naturthemen, von Philosophie zu Gebärdensprache, von aktuellen Themen bis hin zur Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte, kurz: sie bietet eine alle Bereiche umfassende Bildung. Die Max-Reger-Musikschule wird u.a. ihr 55-jähriges Jubiläum gemeinsam mit dem Philharmonischen Orchester feiern und sich am NDW-Projekt im September 2018 beteiligen.

Begründung

Das Studienjahr 2018/19 steht bei der VHS unter dem Oberthema „Orientierung“. Insbesondere die Einflüsse der Digitalisierung in der Berufs- und Lebenswelt verunsichern Menschen, sie suchen Orientierung in einer immer komplexer werdenden Welt. Wo kann man sich in der Vielfalt der Möglichkeiten valide Informationen beschaffen, wo kann ich fundiertes Wissen erwerben? Eine traditionsreiche Einrichtung, die moderne Entwicklungen einbezieht, diese aber auch immer wieder auf den Prüfstand stellt und damit eine umfängliche Auseinandersetzung mit allen gesellschaftlichen Themen und auf diese Weise Orientierung bietet, ist die Volkshochschule. Die VHS Hagen spannt den Bogen von Digitalem zu Naturthemen, von Philosophie zu Gebärdensprache, gibt die Möglichkeit des musikalischen Erprobens bis hin zur Auseinandersetzung mit Stadtgeschichte, bietet eben eine allumfassende Bildung.

Die Angebote für das Studienjahr 2018/19 umfassen folgendes Spektrum:

Seit dem Jahr 2014 präsentiert die Volkshochschule Hagen den seit 1980 existierenden und beliebten Hagener **Urlaubskorb**. Für das Jahr 2018 sind über 150 Angebote mit rund 330 Veranstaltungsterminen vorgesehen.

Beliebt sind nach wie vor die Betriebsbesichtigungen verschiedener Hagener Unternehmen sowie die Führungen über die Baustelle der Bahnhofshinterfahrung. Aber auch die Reisen mit dem Hagener Heimatbund, die Führungen in den zahlreichen kulturellen Einrichtungen sowie die zahlreichen Angebote im sportlichen Bereich werden stark nachgefragt und gehören selbstverständlich wieder in das Programm für 2018. Obwohl einige Regentage dabei waren, haben im Jahr 2017 über 2500 Bürger und Bürgerinnen Angebote aus dem Hagener Urlaubskorb genutzt. Für 2018 werden in der Sommerferienzeit vom 14. Juli bis 28. August 2018 wieder zahlreiche Veranstaltungen aus den Bereichen

1. Unterwegs mit...
2. Hinter den Kulissen...
3. Was Sie schon immer wissen wollten...
4. Gesundheit, Ernährung und Wellness
5. Kultur
6. Natur
7. Kreatives

8. EDV und Technik und
 9. Sport
- angeboten.

Neben Hagener Unternehmen, städtischen Töchterunternehmen, Verbänden, Vereinen, Privatpersonen und kommunalen Dienststellen werden sich Oberbürgermeister Erik O. Schulz und der Verwaltungsvorstand, Bürgermeister und Bezirksbürgermeister auch im Jahr 2018 wieder mit Angeboten einbringen und damit den Hagener Urlaubskorb aktiv unterstützen.

Oberbürgermeister Schulz begleitet die Teilnehmer auf dem Geopfad rund um den Kaisberg. Der Stadtkämmerer Gerbersmann ist mit 2 Veranstaltungen dabei, erläutert die Renaturierung entlang der Volme und wandert mit den Teilnehmern durch das Holthauser Bachtal.

Frau Kaufmann bietet einen interessanten Besuch im Emil Schumacher Museum an. Das neue Feuerwehrgerätehaus in Haßley kann mit Herrn Huyeng besichtigt werden und Herr Grothe zeigt den Teilnehmern den aktuellen Stand der Arbeiten an der Bahnhofshinterfahrung.

Unter sachkundiger Leitung von Bürgermeister Dr. Fischer und Bürgermeister Wisotzki können Bürgerinnen und Bürger das Rathaus näher kennenlernen.

Auch die Bezirksbürgermeister bieten in ihren Stadtteilen Rundgänge und Wanderungen an. Bezirksbürgermeister Dahme führt durch Eilpe, Bezirksbürgermeister Voss durch die Hohenlimburger Innenstadt, Bezirksbürgermeister Kohaupt durch Boele und Bezirksbürgermeister Quardt wandert mit Interessierten auf dem „Drei-Türme-Premiumwanderweg“. Bei all diesen Veranstaltungen erfahren die Teilnehmer Wissenswertes und Interessantes und sie erhalten Hintergrundinformationen aus erster Hand.

Spätestens Ende Mai/Anfang Juni liegt der Hagener Urlaubskorb in zahlreichen Einrichtungen der Stadtverwaltung Hagen, in den Bürgerämtern, an den Infostellen, in der Volkshochschule, in den Hagener Schulen, im Touristikbüro der HAGENagentur und selbstverständlich bei den Veranstaltern aus. Ebenso kann der Urlaubskorb auch auf der städtischen Internetseite eingesehen werden.

Der Studienbereich **Politik und Gesellschaft** bietet wieder eine Vielzahl von Erkundungen unserer Stadt und Kooperationen mit örtlichen Partnern. In der Rubrik „Hagen und Region“ wird es wegen der ungebrochen starken Nachfrage wieder zahlreiche Rundgänge und Führungen in den Sommerferien geben, die auch den „Hagener Urlaubskorb“ bereichern werden. So haben sich Jens Bergmann und Michael Eckhoff vom Hagener Heimatbund sowie weitere Gästeführer wieder bereit erklärt, mit Interessierten die Hagener City und die Stadtteile zu erkunden. Hinzu kommen in Kooperation mit dem Osthaus Museum Themen wie die Jugendstilschätze Hohenhof und Krematorium oder die Architektur der Gebr. Ludwigs und insbesondere wegen des Interesses vieler Mitbürger und langer Warteliste wiederum einmal monatlich eine Bunker-Tour durch die Hagener City.

Neu ist das Angebot eines Stadtrundgangs für Neubürger und Geflüchtete mit dem Ziel einer besseren Orientierung in der Stadt und bei kommunalen Einrichtungen.

Fortgesetzt werden die Arbeitskreise „Emst einst und jetzt“ sowie „Hoasper Platt“. Dies gilt auch für die Reihe „Hagen <w>örtlich“ in Kooperation mit der Stadtbücherei,

u. a. mit einem weiteren Vortrag zur Geschichte der Varta und zu geologischen Schätzten in Hagen. Aufgegriffen wurde auch das Thema „bauhaus100“, zu dem es einen Vortrag von Prof. Dr. Reinhold Happel geben wird.

Im Rahmen der bewährten Veranstaltungsreihen, z. B. mit dem Erzählcafé in Wehringhausen oder mit dem AllerWeltHaus, sowie bei der Kooperation mit der Deutsch-Finnischen Gesellschaft sind im nächsten Studienjahr wieder viele interessante Themenabende sowie ein Tagesausflug, mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft eine Lesung in Kooperation mit dem Osthaus Museum und mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Synagogenbesuche im Programm.

Für die kommenden Semester 2018/19 plant der Studienbereich **Kunst und Kultur** ca. 120 Veranstaltungen an kultureller Bildung.

Das Format KunstTouren, die spannende und innovative Ausstellungen und Kunstorte der Region erkunden, wird auch im kommenden Studienjahr weitergeführt. Vier neue Touren zu Projekten und Museen führen in das MKM Museum für moderne Kunst Küppersmühle in Duisburg, zur Ausstellung „Malerfürsten“ in die Bonner Kunsthalle, in das weltweit bedeutendste Museum ostkirchlicher Kunst außerhalb der orthodoxen Länder, das Ikonenmuseum Recklinghausen und, in Anbindung an das Bauhausjahr 2019, nach Krefeld zum Haus Lange und Esters. Das von Mies van der Rohe entworfene Villenensemble Haus Lange und Haus Esters zählt zu den architektonischen Glanzlichtern des Neuen Bauens in Deutschland und vermittelt noch heute auf beeindruckende Weise den Bauhaus-Gedanken.

Professionelle Führungen durch die verschiedenen Ausstellungen sind Teil des Angebotes. Die Touren werden mit öffentlichen Verkehrsmitteln unternommen, sie beginnen und enden am Hagener Hauptbahnhof.

Weitergeführt wird das Format „DenkWelten – Philosophie mit Vergnügen“, in dem gesellschaftlich aktuelle Fragestellungen unter Bezug auf traditionelle und zeitgenössische Philosophen diskutiert werden.

Das interkulturelle Angebot „Zeichne die Welt – Für einheimische und geflüchtete Menschen“ wird bis zum Ende des Jahres 2018 fortgeführt und weiterhin mit Landesmitteln gefördert.

Vielfältige Kunst- und kunsthandwerkliche Kurse wie Keramik, Silberschmieden, diverse Zeichenangebote, Acryl- und Aquarellmalerei bieten ein weites Spektrum kreativer Optionen. Schreib- und Literaturprojekte bieten eine weitere Facette kreativer Gestaltungsmöglichkeiten.

Fortgeführt wird die Zusammenarbeit mit lokalen Jazzmusikern, dem Kultursekretariat NRW und der landesweiten Initiative „Soundtrips NRW“. Im ehemaligen Musiksalon der Villa Post konzertieren international renommierte Ensembles der improvisierten Musik gemeinsam mit Musikern aus Hagen und ganz NRW. Das beim Hagener Publikum sehr beliebte Format des Improvisationstheaters wird mit der Theatergruppe Hailight fortgeführt.

Im neuen Studienjahr bieten ca. 110 Angebote im Bereich **gesundheitlicher Prävention** die Gelegenheit, die individuelle Gesundheitskompetenz zu verbessern.

Der Bereich Selbstmanagement bietet ein vielfältiges Angebot zur Erhaltung der psychischen und physischen Gesundheit an. Meditation, Achtsamkeit und Entspannungstechniken sind dabei wichtige Themen.

Kurse wie Gedächtnistraining, Qi Gong für Menschen über 70 und das Tanzangebot „Young at heart“ wenden sich an ein älter werdendes Publikum.

Yoga, Qi Gong und Tai Ji werden auch im kommenden Studienjahr für unterschiedliche Altersgruppen und Levels Teil des Kursangebotes sein.

Kräuterwanderungen zum Erkennen und Verwenden alter, regionaler Heilkräuter in der näheren Umgebung Hagens und Pilzwanderungen vermitteln kulinarische und botanische Kenntnisse in der Natur.

Der Bereich gesunde Ernährung hat in den letzten Jahren deutlich an Bedeutung gewonnen. Die Kurse richten sich einerseits an Menschen mit bestimmten gesundheitlichen Einschränkungen wie Herz-Kreislaufproblematiken oder Diabetes, andererseits steht der gesunde Genuss im Fokus der Kochkurse. Im kommenden Studienjahr wird das Angebot durch eine reine Bio-Linie erweitert. Die Bio-Angebote verwenden in erster Linie Bio-Zutaten sowie ausschließlich Bio-Fleisch eines lokalen Erzeugers.

In Kooperation mit der Fernuniversität Hagen bietet der Studienbereich Gesundheit und Prävention ein fortlaufendes Weiterbildungsprogramm im Bereich der Personalentwicklung an.

Im Bereich **Berufliche Bildung, EDV und Digitales** werden weiterhin Rhetorik- und Moderationskurse angeboten sowie Verkaufstrainings. Das letztgenannte Angebot ist ein Beispiel dafür, wie die VHS auch Hagener Unternehmen stärkt, die sich keine Inhouse-Fortbildungen leisten können.

Neue Themen sind: „Kampfrhetorik- Kommunikation in Konfliktsituationen“ oder das hochwertige Exklusivseminar „Ihr perfekter Auftritt - „Das Rundum-Sorglos-Paket“ für Sie und Ihre Präsentation“. Es wird von René le Riche, Redakteur und Moderator beim WDR geleitet. Mit einer besonderen Veranstaltung wendet sich die VHS an Beschäftigte in der Pflege: der Schauspieler Marco Spohr leitet das Seminar „STIMMIG“- der Dozent ist Stimmtrainer und hat selbst einige Jahre in der Pflege gearbeitet. Ein Seminar zur Mimik-Resonanz, ein Ideenworkshop auf Grundlage von Walt-Disneys Kreativitäts-Strategie und ein Seminar zum Thema „Führung in Augenhöhe“ runden das Angebot ab.

Im Bereich der kaufmännischen Angebote sind im Studienjahr 2018/19 Buchführungskurse mit einem ganzjährigem Angebot zur Prüfung sowie der Zertifikatslehrgang „Geprüfte Fachkraft Finanzbuchhaltung“ und das Seminar „Kosten- und Leistungsrechnung mit Zertifikat“ im Programm.

Der Bereich EDV und Digitales hält der aktuellen Bedeutung entsprechend eine breite Palette von Kursen und Seminaren vor, die sich an Teilnehmende aller Altersstufen richten. Alle Angebote haben das Ziel, den Menschen Orientierung und Zugang zur digitalen Welt zu ermöglichen. So sind wieder verschiedenste Angebote rund um das Softwarepaket Office dabei, die Interessierte fit für die Arbeit im Büro machen. Kursformate sind hier: Abendangebote, Kurse für Wechselschichtler, Bildungswochen für Beschäftigte in Voll- oder Teilzeit.

Wieder dabei sind ebenso Kursangebote zu EDV-Spezialthemen mit Durchführungsgarantie in den Themenfeldern Access, Linux, Windowsserver und Adobe Illustrator.

Die Angebote für spezielle Zielgruppen wie Kinder, ältere und hochaltrige Menschen wurden ausgebaut. Inhaltlich betrifft dies vor allen Dingen Veranstaltungen, in denen Computer- und Internetanwendungskompetenzen erworben oder fortentwickelt werden können. Das oben dargestellte Repertoire der sogenannten ‚Bring Your Own Device-Kurse‘ (BYOD) wird beibehalten und aufgrund der guten Nachfrage ausgebaut.

Neu im Portfolio sind außerdem Installations- und Konfigurationskurse mit dem Einplatinen-Computer Raspberry Pi. Der Raspberry Pi ist ein sehr preisgünstiger Computer und kann zudem einfach bedient und programmiert werden.

Im Rahmen von Social Media wird es erstmalig Kurse zu ‚YouTube - Von der Idee zum Kanal‘ geben und ein Spezialangebot insbesondere für Firmen, in dem ein Social Media Coach Interessierten die Vielzahl der Möglichkeiten des Online-Marketings vorstellt und dabei aber auch Grenzen und Risiken der Internetdienste einschätzen wird.

Im Bereich **Technik, Natur und Umwelt** werden die Angebote im Bereich Fotografie aufgestockt und fortentwickelt. Hierzu zählen die von dem bewährten Dozentengespann Elke Fischer und Dieter Faßdorf geleiteten Kurse „Vom spontanen Knipsen zum gekonnten und kreativen Fotografieren - Kameratechnik und Bildkomposition“ sowie die Palette der Smartphone-Kurse. Besonders erwähnt werden müssen aber auch die Spezialfotokurse des jungen Fotografen Thomas Bocian, Bachelor of Arts (B.A.) Photography, der sich mit den Themen ‚Blitzfotografie‘ und ‚Film-Noir‘ an eine spezielle Zielgruppe wendet. Kurse zur Peoplefotografie, die in einem professionellen Studio stattfinden, ergänzen das Kursprogramm.

Erstmalig bietet der Bereich Fotografie auch folgende Fotoexkursionen an:

Es geht zum Lightpainting in die Heinrichshöhle oder es werden ebenfalls in der Heinrichshöhle die Tropfsteine ins richtige fotografische Licht gesetzt. Die Zeche Zollern und die Graffiti-Kunstwerke in Wehringhausen sind weitere fotografisch zu erkundende Ziele. Gemeinsam mit der Dipl.-Geologin Antje Selter wird Hagens einmalige Geologie im Rahmen eines weiteren Angebotes mit der Kamera in den Fokus genommen.

Außer dem Kopterclub, der weitere Informationsveranstaltungen mit praktischen Übungsflügen über der Villa Post organisiert, bietet nun erstmalig auch der Filmclub Hohenlimburg Informationsabende zu seiner Arbeit rund um das Filmen an. Neu im Bereich Film ist das Angebot der jungen Dozentin Irina Heckmann, Absolventin des Master-Studiengangs ‚Film & Sound‘ mit zwei Veranstaltungen zum Thema Dokumentarfilm.

Fortgeführt wird das Angebot rund um Hagens beeindruckende Geologie. Es gibt vielfache geologische Orientierungen mit Themen für Jung und Alt sowie drei Busreisen u. a. mit Einblicken in die Frühzeit der Kohleförderung und die Geschichte der Zechen im Ruhrgebiet. Darüber hinaus werden im Rahmen eines neuen Kursangebotes nach einer theoretischen Einführung in die Geologie fünf Miniwanderungen in Hohenlimburg angeboten. Auch eine geologische Wanderung auf einem Teilabschnitt des Premiumwanderweges „3 Türme Weg“ findet sich im

Programm der VHS Hagen. Mit den letztgenannten Bildungsangeboten leistet die VHS einen Beitrag zur heimatnahen Identitätsbildung und Orientierung in Hagen.

Neu ist das Kursangebot ‚Motorsägen Grundkurs‘ nach DGUV (Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung), das sich an Interessierte richtet, die unter fachkundiger Leitung eines Forstwirtschaftsmeisters Brennholz im Wald zukünftig selber schneiden möchten oder mit der Motorsäge künstlerisch arbeiten wollen. In Kooperation mit der Biologischen Station Hagen werden im kommenden Planungsjahr nicht nur die beliebten Fledermaus- und Amphibienbeobachtungen stattfinden, sondern auch Veranstaltungen zum Obstbaumschnitt auf der Streuobstwiese.

Das generelle Angebot der **Fremdsprachen** wird so weit wie möglich beibehalten und um die Sprache Schwedisch erweitert. Ein Schwerpunkt liegt auf den Englisch „Business“-Kursen. Hier wird es erstmalig auch einen Business-Kurs Englisch für Einsteiger geben.

Durch Arbeit in Kleingruppen wird gewährleistet, dass die Vielfältigkeit der Sprachangebote sowie auch das Angebot der Niveaustufen von A1 bis C1 beibehalten werden kann. Sämtliche Prüfungsmöglichkeiten bleiben bestehen.

Die Kooperationen mit der Fernuniversität und der Fritz-Steinhoff-Schule werden fortgesetzt und in Zusammenarbeit mit dem Kino Babylon wird es nach wie vor eine Filmreihe mit englisch-, französisch- und spanischsprachigen Filmen geben.

Im Jahr 2019 wird in Kooperation mit Arbeit und Leben Wuppertal wieder eine Studienreise angeboten. Geplant ist eine Reise nach Indien.

Im Studiensemester 2018/2019 wird angestrebt, die allg. und speziellen **Integrationskurse** im gleichen Umfang wie in den beiden Vorjahren zu organisieren und durchzuführen. Angesichts der neuen BAMF-Richtlinien, der rückläufigen Zuweisungen nach Hagen und der Zulassung von neuen Integrationskurs – und DeuFö-Trägern ist dies eine ambitionierte, gleichwohl realistische Zielsetzung.

Im Februar 2018 hat der zweite berufsbezogene B2-Kurs begonnen und nach den Sommerferien ist ein weiterer geplant. Die berufsbezogenen Kurse sollen künftig noch intensiver mit berufsvorbereitenden Elementen wie z. B. Bewerbungs- und Kommunikationstrainings und Beratungsangeboten flankiert werden. Im Bereich der Prüfungsabnahme wird die VHS auch weiterhin mit Kooperationspartnern (Berufskollegs, Fernuniversität sowie andere Integrationskursträger) im gewohnten Umfang tätig sein.

Die Zusammenarbeit mit dem Studienbereich Grundbildung im Kontext der zusätzlichen Angebote wird weiter ausgebaut. Aufgrund des noch immer bestehenden hohen Bedarfs an Sprachangeboten für Personen, die keinen Anspruch auf den Besuch eines Integrationskurses haben, sind für 2018/19 in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Grundbildung folgende Sprachkurse geplant:

- Im Rahmen des Projekts der Stadt Hagen „Gesellschaftliche Teilhabe und Integration Zugewanderter – Gewährung von Zuwendungen an die 10 Kreise und kreisfreien Städte in NRW, die viel Zuwanderung aus Südosteuropa erfahren“, haben am 20.02.2018 drei niederschwellige Sprachkurse zur Integration von Binnenmarktzuwanderern mit insgesamt 39 Teilnehmern begonnen. Die Kurse umfassen jeweils 120 Unterrichtsstunden.

- Ein besonderer Sprachförderungsbedarf für EU-Zuwanderer besteht in dem Stadtteil Hagen-Haspe. Aus diesem Grund startet dort am 20.04.2018 ein mit Landesmitteln geförderter Sprachkurs im Umfang von 200 Unterrichtsstunden.
- In Kooperation mit der Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Werkhof gem. GmbH werden in 2018 zwei Basissprachkurse zur Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen im Umfang von jeweils 300 Unterrichtsstunden durchgeführt. Im Rahmen des Arbeitsmarktprogramms FIM werden die Teilnehmer beim Werkhof an 2,5 Tagen in verschiedenen Berufsfeldern tätig. An 2,5 Tagen erwerben insgesamt 40 Teilnehmer sprachliche Kenntnisse im Rahmen der Basissprachkurse. Die Kurse werden vom Europäischen Sozialfonds NRW gefördert.
- Die Durchführung von drei mit Landesmitteln geförderten Sprachkursen auf drei unterschiedlichen Niveaustufen im Umfang von jeweils 120 Unterrichtsstunden in Kooperation mit der Fernuniversität Hagen. Geplant ist die Zuweisung von jeweils 24 Teilnehmern pro Kurs durch die Hagener Agentur für Arbeit.

Nach den Sommerferien 2018 bietet der Studienbereich **Grundbildung und Schulabschlüsse** zwei Lehrgänge zum Erwerb des Mittleren Schulabschlusses und einen zweijährigen Kombilehrgang zum Erwerb des Mittleren Schulabschlusses an, in dem im ersten Jahr der Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und bei guten Leistungen in einem weiteren Jahr der Mittlere Schulabschluss erworben werden kann.

Im Bereich der Grundbildung bietet die VHS Hagen wieder ein vielfältiges Angebot von Kursen zum Erlernen mathematischer und sprachlicher Grundkenntnisse auf den verschiedensten Niveaustufen an, das ergänzt wird durch Kurse zum Erlernen der Gebärdensprache. Auch in 2018 bereiten Abiturvorbereitungskurse intensiv auf die Abiturprüfungen 2019 in den Fächern Deutsch und Mathematik vor.

Immer wieder kommen auch Firmen auf die VHS zu, um ihre neuen Mitarbeiter beim Erlernen der deutschen Sprache zu fördern. So konnte die Zusammenarbeit mit dem DPD intensiviert werden, so dass auch in Zukunft weitere Sprachkurse für Fahrer angeboten werden.

Max-Reger-Musikschule

Im Rahmen der Programmplanung 2017/18 wurden für das 1. Halbjahr 2018 folgende Veranstaltungen durchgeführt, bzw. geplant:

- 18.01.: Peter Fischer Band*
- 25.01.: Nosferatu – Kino mit Live-Vertonung*
- 27.01.: Jugend Musiziert – Regionalwettbewerb Duo Kl/Str
- 27.01.: Großes Familienkonzert in der StadtBücherei
- 04.02.: Klangfarben III Ausstellungseröffnung
- 15.02.: Käse-Igel unterm Petticoat*
- 03.03.: Abschlusskonzert JuMu im Sparkassen-Karree
- 08.03.: Konzert zum Intern. Frauentag
- 15.03.: Kleinkrieg und Möller – Konzert-Lesung*

- 17.03.: „Various Colors“ (SpakaKa)/ Kammerkonzert MRM
- 22.04.: Tanztee mit der Jive@five BigBand
- 27.04.: Inklusive Musikwerkstatt
- 06.05.: Matinee zum 150. Todesjahr G. Rossini
- 13.05.: Vernissage Klangfarben IV
- 09.06.: Tanzbilder 2018/ „Auf nach Wir“
- Xx.06.: Ausflug zum RockPop Museum Gronau
- 06.07.: Semesterkonzert der Klavierkurse zur Demenz-Prophylaxe
- 12.07.: Swing in die Ferien

Anm.: Die mit * gekennzeichneten Veranstaltungen sind Kursangebote des Studienbereichs „Musik“ der VHS

Im zweiten Halbjahr 2018 sind u. a. folgende Veranstaltungen geplant:

- „Jubiläum 55 Jahre MRM“ in Kooperation mit dem Philharmonischen Orchester Hagen und der Aktion „Auf nach Wir“ in der Stadthalle am 9.6.2018
- Beteiligung am Karl Halle Wettbewerb Sommer 2018
- Mögliche Beteiligung an der Extraschicht im Juli 2018
- Sonderausstellung „Rauch und Feuerschwalben“ als Begleitprogramm zu „NDW - Komm nach Hagen, mach' Dein Glück“ ab 1.9.2018

Der geplante 1. HAGENER LYRICS & SONGCONTEST benötigt einen großen Vorlauf und soll 2019 stattfinden. Mit diesem Wettbewerb sollen Kreative aus den Bereichen Lyrik und Musik zusammen geführt werden.

Studienbereich Musik der VHS

Das neue Musikprogramm der VHS wird wieder mehr Angebote als ganztägige Workshops zu bestimmten Instrumenten bieten. Unter dem Obertitel „One Day“ werden verschiedene, z.T. international tätige Dozenten jeweils an Samstagen spezifische Themen zu verschiedenen Instrumenten anbieten; konzeptionell angelehnt an den bereits seit Jahren alljährlich stattfindenden „Blues Harp Workshop“.

Neben Workshops zu Klavier, Klarinette, Kontrabass/E-Bass, Blechbläsern, Band-Coaching umfasst das Angebot:

- Drum-Workshop mit Dirk Brand (Schlagzeuger bei Axxis, Stefan Raab Band u.v.m.)
- Blues Guitar Workshop mit Peter Fischer (international bekannter Gitarrist und Autor von Lehrbüchern)

Der Chor, die Klavierkurse und die Tonstudioführung bleiben weiterhin im Programm.

Hinsichtlich der Öffentlichkeitsarbeit wird geprüft, neue Wege in Richtung Social Media (Facebook, Twitter) zu beschreiten.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind betroffen

Kurzerläuterung:

Der Bereich Sonderpädagogik der Max-Reger-Musikschule bietet seit Jahrzehnten Unterricht für Menschen mit Behinderung an.

Finanzielle Auswirkungen

Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez.

Thomas Huyeng,
Beigeordneter

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

**Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer**

Amt/Eigenbetrieb:
48 Fachbereich Bildung

Stadtsyndikus

**Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:**

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: _____ **Anzahl:** _____

48 _____

1 _____

